



Faktenblatt

Aktive Mobilität: Meinung der Bevölkerung zu strukturellen Massnahmen

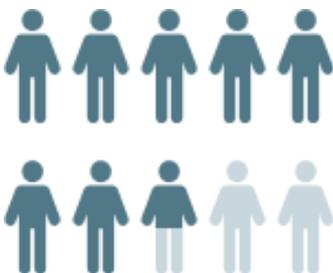
Die Bevölkerung würde sich durch die Umsetzung bestimmter struktureller Massnahmen dazu motivieren lassen, vermehrt zu Fuss zu gehen oder Velo zu fahren. Diese Erkenntnisse stammen aus einer Befragung der Schweizer Bevölkerung zu «Gesundheit und Lifestyle», die 2018 durchgeführt wurde.

KENNZAHLEN

Ein **bewegungsförderndes** Umfeld **motiviert** die Bevölkerung zur Bewegung.

75%

fänden sichere, durchgängige und attraktive **Fuss- und Velowege** motivierend für mehr Bewegung



KERNAUSSAGEN

Meinung der Bevölkerung zu strukturellen Massnahmen in Zusammenhang mit aktiver Mobilität

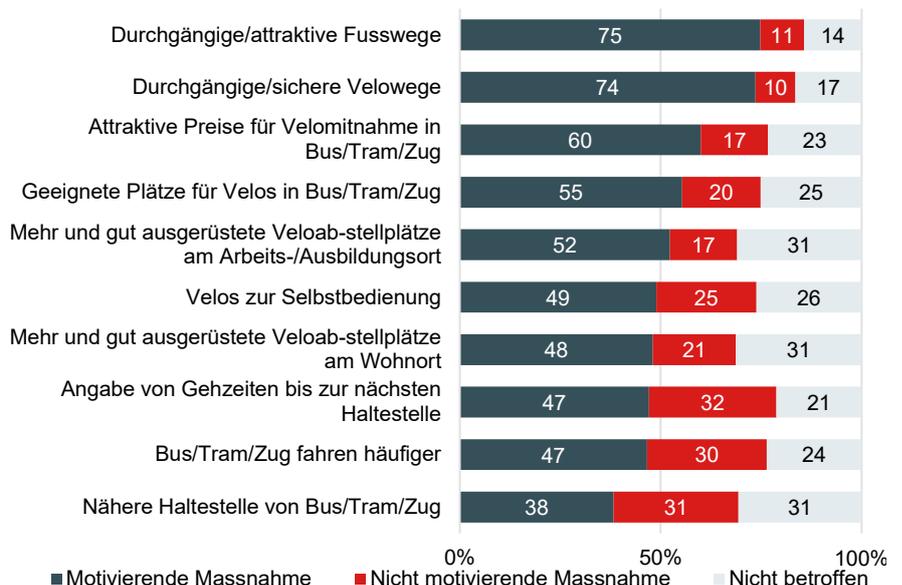
Aktive Mobilität, also die Fortbewegung zu Fuss oder per Velo, trägt wesentlich zur Alltagsbewegung bei. Bewegung ist ein wichtiger Faktor bei der Prävention nichtübertragbarer Krankheiten. Ein bewegungsfreundliches Umfeld motiviert und ermöglicht der Bevölkerung, sich im Alltag vermehrt zu bewegen.

2018 wurde die Schweizer Bevölkerung ab 15 Jahren zu Ihrer Meinung zu zehn Massnahmen der Förderung von Velofahren und zu Fuss-gehen befragt.

Unter den Befragten sind rund 75% der Ansicht, dass durchgängige und attraktive Fuss- oder Velowege einen Anreiz zu mehr Bewegung darstellen. Auch attraktive Preise für die Velomitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln sind in den Augen von 60% der Bevölkerung eine Massnahme, die zu mehr Bewegung motiviert.

Schliesslich erachtet die Hälfte der Bevölkerung ein ausreichendes Angebot an gut ausgerüsteten Veloabstellplätzen am Wohnort sowie am Arbeits- oder Ausbildungsort als wichtige Massnahme.

Meinung der Bevölkerung zu Massnahmen, die zum Gehen oder Velofahren motivieren



Quelle: Erhebung «Gesundheit und Lifestyle», 2018, BAG

Die Omnibus-Erhebung 2018 «Gesundheit und Lifestyle» wurde vom BAG bei einer repräsentativen Stichprobe der Wohnbevölkerung ab 15 Jahren durchgeführt (N=5600).

Die Umfrage deckte vier Bereiche ab:

1. Kenntnisse über bestimmte Verhaltensweisen für die Gesundheit;
2. Meinung zu bestimmten strukturellen Massnahmen;
3. Konsum von Arzneimitteln;
4. nicht gerauchter Tabak (z.B. Snus), Rauchstopp und andere tabakbezogene Fragen.

Themen: Alkohol, Tabak, Arzneimittel, Cannabis, Ernährung und Bewegung.

Ergebnisse sind auf der Website des BAG zu finden. [\[LINK\]](#).

QUELLE

Erhebung «Gesundheit und Lifestyle», 2018, BAG

KONTAKT

Bundesamt für Gesundheit BAG

Abteilung Prävention nichtübertragbarer Krankheiten

Sektion wissenschaftliche Grundlagen

BAGgrundlagen@bag.admin.ch

DATUM

Oktober 2019